

Projekt: ILE Nassau, Katzenelnbogen, Bad Ems  
Thema: **Workshop „Tourismus, Naherholung, Kultur“**  
Termin: **14.11.2007, 19.00 – 21.50 Uhr**  
Ort: Rathaus, Bad Ems  
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Moderation: Herr Neef, Herr Volkwein  
Protokoll: Marco Neef

## **TOP 1 - Begrüßung und Kurzvorstellung / Ziele des Workshops**

Herr Oster begrüßte die Anwesenden, leitete in die Thematik ein und stellte Herrn Herr Neef und Herrn Volkwein vom Institut für Ländliche Strukturforschung (IfLS) vor. Das IfLS betreut den ILE-Prozess als externes Beratungsbüro.

Mit dem Programm der „Integrierten Ländlichen Entwicklung“ (ILE) bietet das Land Rheinland-Pfalz die Möglichkeit, innovative Projekte im ländlichen Raum anzustoßen. Der ländliche Raum steht vor neuen Herausforderungen. Dazu gehören der demografische Wandel, sich ändernde Ansprüche an die Wohn- und Lebensqualität oder auch die veränderte Rolle der Landwirtschaft.

Die beiden Verbandsgemeinden (VGen) Nassau und Katzenelnbogen begannen bereits Mitte 2006 mit der Erstellung eines Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEKS), in dem – aufbauend auf der Analyse von Entwicklungsrisiken und Entwicklungschancen – konkrete Projekte skizziert wurden. Die VG Bad Ems schließt sich diesem Prozess an. In der Auftaktveranstaltung am 18.9.2007 wurden Stärken und Schwächen sowie erste Projektideen für die Verbandsgemeinde (VG) gesammelt.

Ziel des Workshops ist es nun, bisherige und weitere Projektideen zu konkretisieren. Ab 2008 können im Rahmen eines Regionalmanagements erste Projekte umgesetzt werden. Das Regionalmanagement wird von den Verbandsgemeinden Bad Ems, Nassau und Katzenelnbogen gemeinsam getragen und vom Land Rheinland-Pfalz unterstützt.

## **TOP 2 – Rückblick auf die Auftaktveranstaltung (18.9.2007)**

Herr Neef gab einen kurzen Rückblick auf die Auftaktveranstaltung und verwies dabei auf die Stärken und Schwächen, die für die VG Bad Ems genannt, sowie erste Projektideen, die damals bereits formuliert wurden.

Als zusätzliche Schwäche wurde von den anwesenden das Fehlen eines genügenden Angebotes an qualitativ hochwertiger Gastronomie angeführt.

## TOP 3 – Projektentwicklung für die VG Bad Ems

Im Weiteren diskutierte der Workshop auf Grundlage der Vorschläge aus der Auftaktveranstaltung und weiterer zu diesem Abend eingereichter Projektvorschläge, welche Projektideen für Bad Ems von besonderem Interesse sind und umgesetzt werden sollten.

Herr Neef wies darauf hin, dass sich zu jedem Projekt eine „Patin“ / ein „Pate“ finden müsse, die/der das Projekt auf einem Projektbogen formuliert und evtl. zukünftig begleitet. Bestenfalls könnten und sollten sich mehrere Akteure an einem Projekt beteiligen. Ziel sei es, Projektgruppen zu bilden, in denen engagierte Akteure mit der Unterstützung des Regionalmanagements und den Verbandsgemeinden gemeinsam an der Umsetzung der Ideen arbeiten. Daher sei es ratsam, frühzeitig „Verbündete“ mit ins Boot zu holen. Dabei soll stets eine möglichst regionale Zusammenarbeit aller interessierten Akteure aus den VG Bad Ems, Katzenelnbogen und Nassau angestrebt werden.

Folgende Projekte wurden in der AG ausführlicher diskutiert und sollen in das ILEK mit aufgenommen werden:

### I. Radweg an der ehemaligen Nassauischen Eisenbahn (als Verbindung zwischen Rhein und Limes

(Ziel ist die Schaffung der Durchgängigkeit der Strecke durch die Erneuerung der Infrastruktur, insbesondere einzelner Anschlüsse; der Radrundweg hätte eine Länge von ca. 21 km und würde auch bestehende Übernachtungsmöglichkeiten integrieren; Radverbindung von Friedrichsheim bis Bechteln; beteiligte Akteure: Bechteln, Lahnstein, Braubach, Land RLP)  
*Projektpate* ⇒ *Ansel*

### II. Stärkere Verbindung von Künstlern & Einbindung in den Tourismusbereich

(diese Idee kann mit den beiden Projekten „Kulturkalender Lahn-Taunus“ und „Regionale Veranstaltungsreihe“ aus Nassau und Katzenelnbogen verknüpft werden  
⇒ siehe TOP 4)  
*Projektpatin* ⇒ *Frau Dr. Perrier*

### III. Qualität in Gastronomie

(Ziel ist, die Qualität des gastronomischen Angebotes zu erhöhen, eine gute Gastronomie ist immer mehr ein wichtiger Faktor für qualitativ hochwertigen Tourismus und Kulturveranstaltungen; Herr Kommer berichtet von guten Erfahrungen aus anderen ILE's, bspw. Adenau; Ideen aus der AG: ein „gemeinsamer gastronomischer Abend“ oder auch ein „Dine-Around“ – Mehr-Gänge-Menü in verschiedenen Restaurants)  
*bisher kein(e) Projektpate(in)*

### IV. Slow-Food / Verbindung von Gastronomie und Direktvermarktung

(Ziel ist die Vermarktung regionaler Bio-Produkte durch die regionale Gastronomie; Herr Volkwein berichtet von den regionalen Spezialitätenwochen „Kulinarischer Herbst entlang der Lahn“: nach dem Motto „Regionale Spezialitäten aus heimischen Erzeugnissen“ vereint diese regionale Gemeinschaftsaktion alle teilnehmenden Gastronomiebetriebe sowie eine beteiligte Erzeuger, Direktvermarkter und Metzgereien, etc. – hieran könnte zukünftig angeknüpft werden;  
[www.kulinarischerherbst.de](http://www.kulinarischerherbst.de))  
*bisher kein(e) Projektpate(in)*

- V. **Kulturdenkmal der Region stärker bekannt machen / u.a. Mahlbergbahn**  
(der Workshop diskutierte die Möglichkeit, alte Kulturdenkmale, insbesondere die Malbergbahn, als touristische Attraktion zu nutzen; bei der Malbergbahn müsste der Wagen der Talstation renoviert werden; zwar ist dies keine ILE-Aufgabe, aber das Regionalmanagement könnte evtl. in geeigneter Weise entsprechende Anstrengungen unterstützen)
- VI. **Marketing / Vermarktung / Innenmarketing**  
(besondere Bedeutung maßen die AG-Teilnehmer einem besseren Marketing der existierenden guten Angebote in der VG Bad Ems bei – hier läge eine große Schwäche; hierhin gehende Ansätze sollten zunächst mit den beiden Projekten „Kulturkalender Lahn-Taunus“ und „Regionale Veranstaltungsreihe“ aus Nassau und Katzenelnbogen verknüpft werden ⇒ siehe TOP 4)

Ausformulierte Projektskizzen sollen **bis spätestens Freitag, 23.11.2007** an Frau Boch geschickt werden.

**Dies ist jedoch ausdrücklich keine abschließende Liste. Der Prozess steht weiterhin und jedem offen. Weitere Projektvorschläge in schriftlicher Form sind erwünscht.**

## TOP 4 – Projekte aus Nassau und Katzenelnbogen

Herr Volkwein stellte vier Projekte der VG Nassau und Katzenelnbogen aus dem Bereich „Tourismus, Naherholung, Kultur“ vor, die auch für die VG Bad Ems interessant sind und dort umgesetzt werden könnten. Die Anwesenden diskutierten die Bedeutung dieser Projekte und deren Übertragbarkeit auf die VG Bad Ems:

(alle Projektbeschreibung als Anlage im Anhang)

1. **Kulturkalender Lahn-Taunus**  
(Zusatzidee: Integration von „Para“-Künstler, d.h. von Fotografen, Grafikern, Rahmenhändlern, etc., die eng mit Künstlern zusammenarbeiten, etwa bei der Präsentation von Ausstellungen...)  
*Ansprechpartner/Projektgate für Bad Ems ⇒ Frau Perrier, Herr Weber*
2. **Regionale Veranstaltungsreihe**  
(Zusatzidee: eine Rückbetrachtung und Bewertung durchgeführter Veranstaltungen, um die Qualität kontinuierlich zu verbessern; als mögliche Themen für themenorientierte Veranstaltungsreihen wurden genannt: „Limes“ und „Segelregatta“)  
*Ansprechpartner/Projektgate für Bad Ems ⇒ Frau Perrier, Herr Weber*
3. **Beobachtungspunkte in der Kulturlandschaft**  
*evtl. Interesse an einer Teilnahme für Bad Ems ⇒ Frau Schmidt*
4. **Kunstwanderweg im Jammertal**  
(Herr Volkwein stellte dieses Projekt als ein Beispiel für interessante Kooperationsprojekt zwischen Touristikern und Künstlern vor)

Alle Projekte werden auf ihre Übertragbarkeit und Anschlussfähigkeit für die VG Bad Ems geprüft. Ziel ist es, regionale Projektgruppen zu bilden; relevanten Ansprechpartner werden dazu frühzeitig kontaktiert.

Abbildung: Ergebnisse des Workshops „Tourismus, Naherholung, Kultur“



## TOP 4 – Weitere Vorgehensweise

Ziel ist es, für die VG Bad Ems dieses Jahr noch konkrete Projektvorschläge zu entwickeln, bei denen bereits im Jahr 2008 mit der Umsetzung begonnen werden kann.

Um dies zu gewährleisten, sollen die ausformulierten **Projektvorschläge** bis **spätestens Freitag, 23.11.2007** an Frau Boch geschickt werden. Frau Boch leitet diese an das IfLS weiter.

Anschrift **Frau Boch:** Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems  
z.Hd. Regina Boch  
Bleichstr. 1  
56130 Bad Ems  
[r.boch@bad-ems.de](mailto:r.boch@bad-ems.de)

Die regionale Steuerungsgruppe für das ILE (Vertreter und Akteure aus den VG Bad Ems, Nassau und Katzenelnbogen sowie des IfLS) wird Ende 2007 noch einmal zusammenkommen, um über den bisherigen Prozess, die Projekte und die zukünftige Umsetzung des Regionalmanagements zu beraten. Das Regionalmanagement, durchgeführt durch das IfLS, wird ab 2008 Fördermöglichkeiten für Projekte erschließen.

**Dez 2007:** gemeinsame Ratssitzung der Verbandsgemeinden Bad Ems, Katzenelnbogen, Nassau

**Jan / Feb 2008:** gemeinsame Abschluss-Veranstaltung zur Projektentwicklung in den Verbandsgemeinden und Auftaktveranstaltung mit Minister Hering

Weitere Informationen zur **Integrierten Ländlichen Entwicklung** in der Gesamtregion:  
[www.ilek-lahn-taunus.de](http://www.ilek-lahn-taunus.de)

Weitere Informationen zur **Integrierten Ländlichen Entwicklung** in der VG Bad Ems:  
[http://www.bad-ems.de/home/integrierte\\_laendl\\_entwicklung/integrierte\\_laendliche\\_entwicklung\\_in\\_der\\_verbandsgemeinde\\_bad\\_ems/index.html](http://www.bad-ems.de/home/integrierte_laendl_entwicklung/integrierte_laendliche_entwicklung_in_der_verbandsgemeinde_bad_ems/index.html)

Eine digitale Vorlage des **Projektvorschlagsbogens** gibt es unter:  
[http://www.bad-ems.de/home/integrierte\\_laendl\\_entwicklung/integrierte\\_laendliche\\_entwicklung\\_in\\_der\\_verbandsgemeinde\\_bad\\_ems/projektvorschlagsformular.pdf](http://www.bad-ems.de/home/integrierte_laendl_entwicklung/integrierte_laendliche_entwicklung_in_der_verbandsgemeinde_bad_ems/projektvorschlagsformular.pdf)